

Und der

Friede Gottes,

der höher ist

als alle Vernunft,

der halte

unsern Verstand

wach und

unsre Hoffnung

groß und stärke

unsre Liebe.

(nach Phil 4,7)

Und der Friede Gottes,

der höher ist als alle Vernunft,

der halte unsern Verstand wach

und unsre Hoffnung groß

und stärke unsre Liebe. (Phil 4,7)

Und der Friede Gottes,

der höher ist als alle Vernunft,

der halte unsern Verstand wach

und unsre Hoffnung groß

und stärke unsre Liebe. (Phil 4,7)

Und der Friede Gottes,

der höher ist als alle Vernunft,

der halte unsern Verstand wach

und unsre Hoffnung groß

und stärke unsre Liebe. (Phil 4,7)

Und der Friede Gottes,

der höher ist als alle Vernunft,

der halte unsern Verstand wach

und unsre Hoffnung groß

und stärke unsre Liebe. (Phil 4,7)

Und der Friede Gottes,

der höher ist als alle Vernunft,

der halte unsern Verstand wach

und unsre Hoffnung groß

und stärke unsre Liebe. (Phil 4,7)

Und der Friede Gottes,

der höher ist als alle Vernunft,

der halte unsern Verstand wach

und unsre Hoffnung groß

und stärke unsre Liebe. (Phil 4,7)

Und der Friede Gottes,

der höher ist als alle Vernunft,

der halte unsern Verstand wach

und unsre Hoffnung groß

und stärke unsre Liebe. (Phil 4,7)

Und der Friede Gottes,

der höher ist als alle Vernunft,

der halte unsern Verstand wach

und unsre Hoffnung groß

und stärke unsre Liebe. (Phil 4,7)

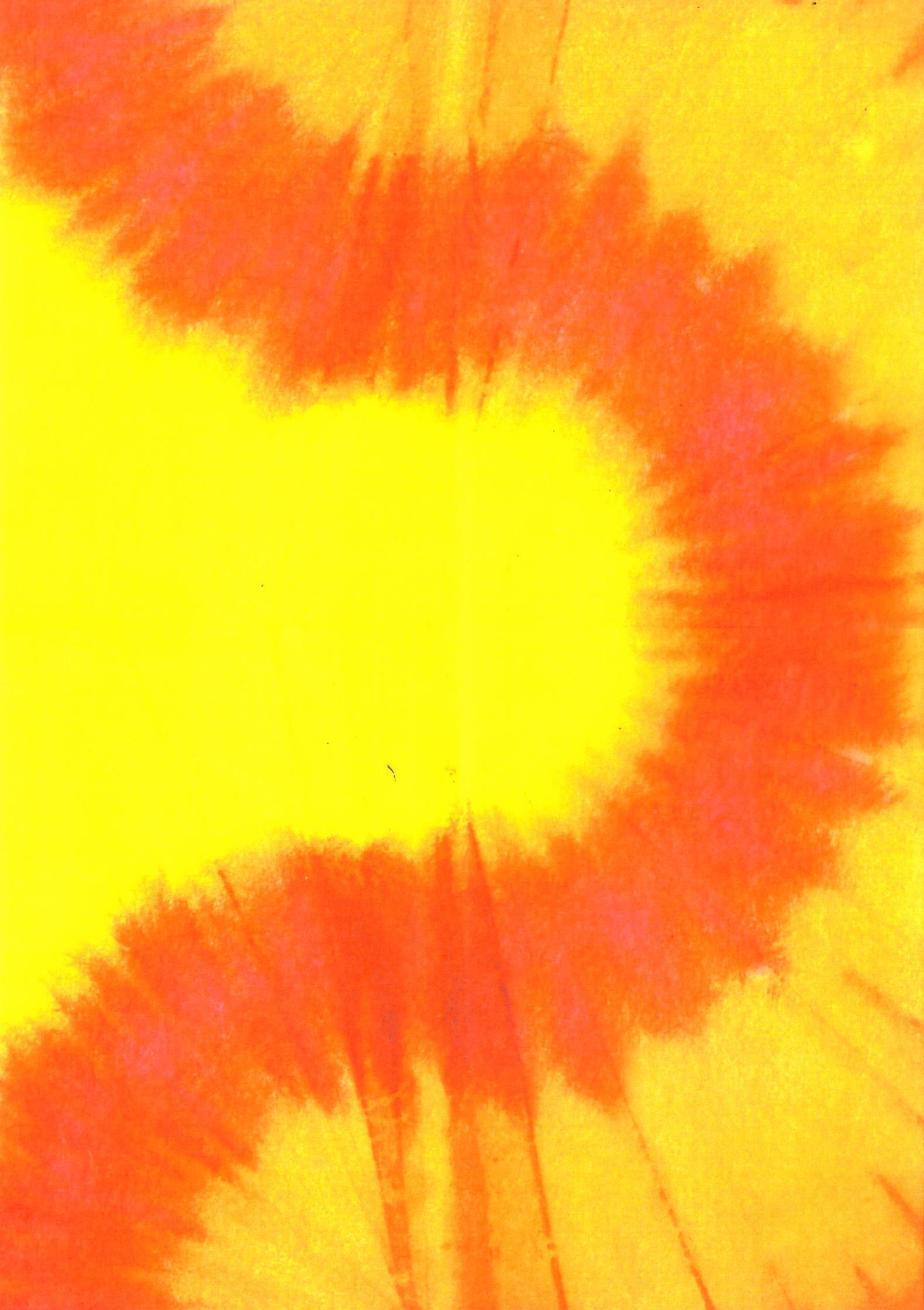
Und der Friede Gottes,

der höher ist als alle Vernunft,

der halte unsern Verstand wach

und unsre Hoffnung groß

und stärke unsre Liebe. (Phil 4,7)



Denn Gott

hat uns nicht

einen Geist der

Verzagtheit

gegeben,

sondern

den Geist

der Kraft,

der Liebe

und der

Besonnenheit.

(2 Tim 1,7)

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben,

sondern den Geist der Kraft,

der Liebe und der Besonnenheit.

(2 Tim 1,7)

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben,

sondern den Geist der Kraft,

der Liebe und der Besonnenheit.

(2 Tim 1,7)

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben,

sondern den Geist der Kraft,

der Liebe und der Besonnenheit.

(2 Tim 1,7)

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben,

sondern den Geist der Kraft,

der Liebe und der Besonnenheit.

(2 Tim 1,7)

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben,

sondern den Geist der Kraft,

der Liebe und der Besonnenheit.

(2 Tim 1,7)

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben,

sondern den Geist der Kraft,

der Liebe und der Besonnenheit.

(2 Tim 1,7)

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben,

sondern den Geist der Kraft,

der Liebe und der Besonnenheit.

(2 Tim 1,7)

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben,

sondern den Geist der Kraft,

der Liebe und der Besonnenheit.

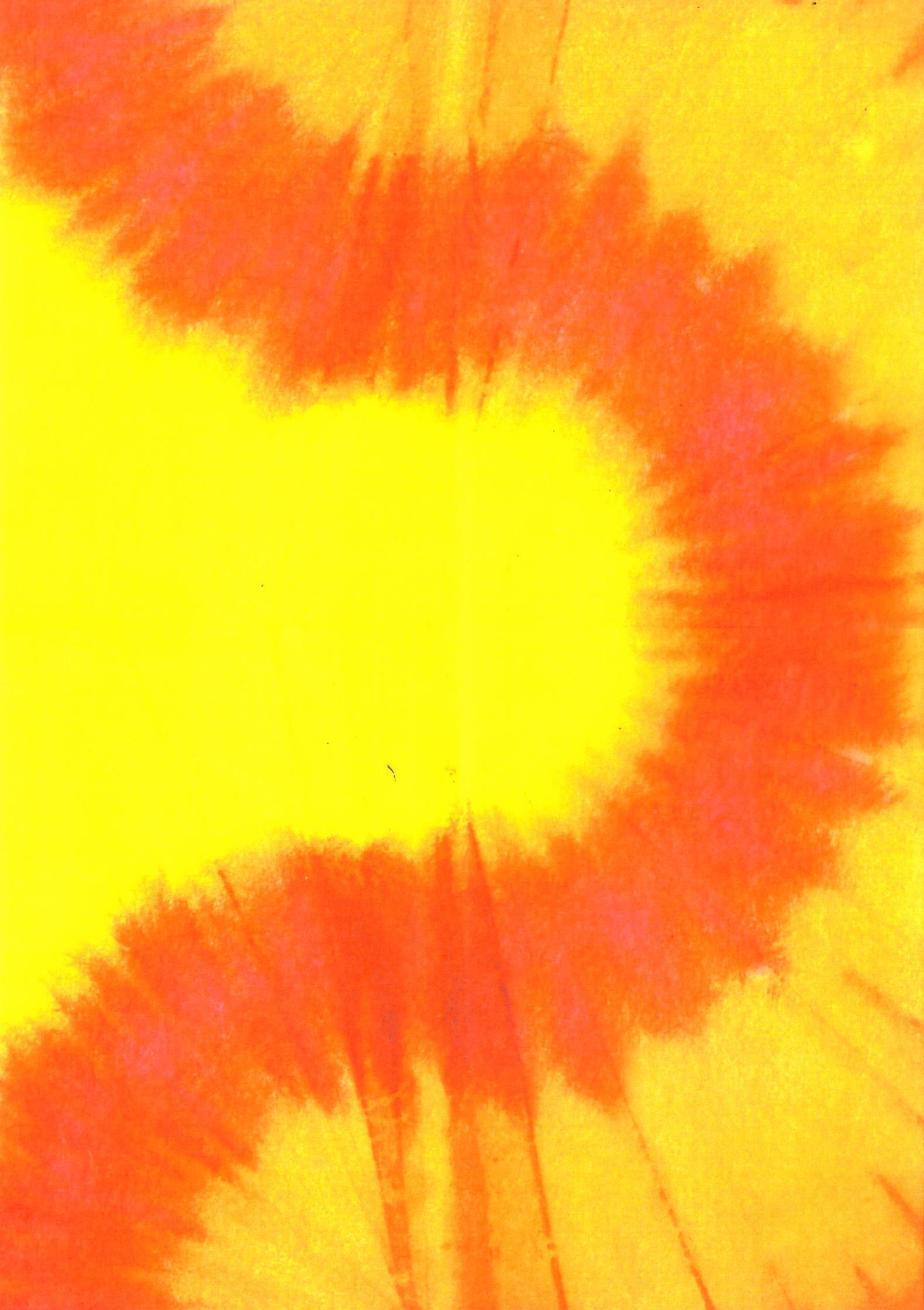
(2 Tim 1,7)

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben,

sondern den Geist der Kraft,

der Liebe und der Besonnenheit.

(2 Tim 1,7)



Gott befiehlt

seinen Engeln,

dich zu behüten

auf all deinen

Wegen.

Sie tragen dich

auf Händen,

damit dein Fuß

nicht an einen

Stein stößt.

Ps 91,11-12

Gott befiehlt seinen Engeln,

dich zu behüten auf

all deinen Wegen.

Sie tragen dich auf Händen,

damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. (Ps 91,11-12)

Gott befiehlt seinen Engeln,

dich zu behüten auf

all deinen Wegen.

Sie tragen dich auf Händen,

damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. (Ps 91,11-12)

Gott befiehlt seinen Engeln,

dich zu behüten auf

all deinen Wegen.

Sie tragen dich auf Händen,

damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. (Ps 91,11-12)

Gott befiehlt seinen Engeln,

dich zu behüten auf

all deinen Wegen.

Sie tragen dich auf Händen,

damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. (Ps 91,11-12)

Gott befiehlt seinen Engeln,

dich zu behüten auf

all deinen Wegen.

Sie tragen dich auf Händen,

damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. (Ps 91,11-12)

Gott befiehlt seinen Engeln,

dich zu behüten auf

all deinen Wegen.

Sie tragen dich auf Händen,

damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. (Ps 91,11-12)

Gott befiehlt seinen Engeln,

dich zu behüten auf

all deinen Wegen.

Sie tragen dich auf Händen,

damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. (Ps 91,11-12)

Gott befiehlt seinen Engeln,

dich zu behüten auf

all deinen Wegen.

Sie tragen dich auf Händen,

damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. (Ps 91,11-12)